Zeitschrift: Yearbook of socioeconomics in agriculture : Agrarwirtschaft und

Agrarsoziologie = économie et sociologie rurales

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie

Band: - (2013)

Vorwort: Editorial

Autor: Bravin, Esther

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Das diesjährige Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie zeigt ein facettenreiches und dynamisches Bild des Schweizer Agrarsystems. In der Rubrik «Ein Bild sagt mehr» erklärt der Winzer und ehemalige Nationalrat John Dupraz, warum er wenig Vertrauen in Administration und Politik hat und weshalb er sich mehr Mut für einen Paradigmenwechsel wünscht. Der neu gewählte Professor für Agrarökonomie an der ETH, Pierre Mérel, erzählt im Interview, wie er die Forschung an der ETH gestalten will, damit das agrarökonomische Wissen aus der Schweiz international ausstrahlt. In einem wichtigen Beitrag von Hans Popp, einer Schweizer Koryphäe der Agrarökonomie und -politik, können Sie über die Entwicklung der Direktzahlungen lesen – und entdecken, wie aufregend die Agrarpolitik sein kann. Und nicht zuletzt werden in neun begutachteten Artikeln aufschlussreiche Resultate aus der agrarökonomischen Forschung der Schweiz präsentiert: Die Themen reichen vom landwirtschaftlichen Wissenssystem über die Multifunktionalität der Landwirtschaft und die Betriebsnachfolge bis hin zum Urban Farming.

Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre. Esther Bravin